

Presseinformation

4. November 2024

Programm des 19. Grafenegg Festival 2025 präsentiert

LH Mikl-Leitner: Herz der Hochkultur, das Innovation und Tradition vereint, bringt Jahr für Jahr die Welt nach Niederösterreich

Heute, Montag, fand die Programmpräsentation für die nächste Saison des Grafenegg Festival in der Heidi Horten Collection in Wien statt. Am Podium sprachen die operative Geschäftsführerin Simone Bamberg, Composer in Residence Fabián Panisello, der Künstlerische Leiter des Grafenegg Festival Rudolf Buchbinder sowie Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, die eingangs betonte: „Das Grafenegg Festival bringt Jahr für Jahr die Welt nach Niederösterreich.“

Mikl-Leitner unterstrich: „Grafenegg ist das Herz der Hochkultur in Niederösterreich und vereint Innovation und Tradition.“ Auf der einen Seite stehe das Jahrhunderte alte Schloss mit dem historischen Park, auf der anderen Seite die moderne Open Air-Bühne des Wolkenturms mit modernster Technik und bester Akustik. „In Grafenegg bieten wir dem Publikum klassische Symphonien genauso wie zeitgenössische Musik“, sagte sie und führte weiters aus: „Auf der Bühne sind sowohl die ‚alten Meister‘ wie unsere Tonkünstler als auch eines der führenden Jugendsinfonieorchester der Welt, das European Union Youth Orchestra, vertreten. Die Kombination aus Tradition und Innovation ‚lieben und verkörpern auch Rudolf Buchbinder und der Composer in Residence Fabián Panisello“, so Mikl-Leitner, „sie geben Klassik und zeitgenössischer Kunst Raum, sie verkörpern die Exzellenz und fördern künftige Exzellenz, denn bei ihnen greifen künstlerische Exzellenz und Nachwuchsförderung ineinander.“

Gerade junge Musikerinnen und Musiker seien in Grafenegg zu Hause, so die Landeshauptfrau. „Sie lassen sich verzaubern, können ihre Talente entfalten, werden gefördert und können sich auf die große Welt der Musik vorbereiten.“ Förderung passiere in Grafenegg vor allem durch die Grafenegg Academy unter der Leitung renommierter Künstlerinnen und Künstler wie Jörg Widmann und dem Composer Constrator, heuer durch Fabián Panisello.“

Für Mikl-Leitner sei das Festival eines, das „internationale Strahlkraft hat, für Vielfalt, Offenheit und Exzellenz steht“, und das habe man vor allem dem Künstlerischen Leiter Rudolf Buchbinder zu verdanken, „der auch für die nächste

Presseinformation

Saison wieder ein Programm auf Weltklasse-Niveau zusammengestellt hat, das Grafenegg einmal mehr Magie, Reiz und internationale Klasse verleiht.“ Buchbinder, der in seine letzte Saison geht, habe Grafenegg „seinen Stempel aufgedrückt“. Für sein Engagement in Grafenegg und den Kulturstandort Niederösterreich setze man ihm mit dem ‚Rudolf Buchbinder Saal‘ ein Denkmal. Bis zum Sommer 2026 soll damit die Reitschule Grafenegg im neuen Glanz erstrahlen.

Die Landeshauptfrau ging zum Abschluss noch auf das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich ein, mit dem man den Spirit von Grafenegg in die Welt hinaustrage. „Das Tonkünstler-Orchester, das in Grafenegg residiert und in der ganzen Welt brilliert, wird im kommenden Jahr eine Konzertreise nach Japan unternehmen, ins Heimatland des ehemaligen Chefdirigenten Yutaka Sado, wo 2025 die Weltausstellung EXPO stattfindet.“ Österreich sei unter dem Motto „Composing the Future“ in Osaka vertreten und dieses Motto passe natürlich auch perfekt zur Konzertreise der Tonkünstler, die neun Konzerte an neun Tagen spielen und so Grafenegg auf der internationalen Landkarte noch deutlicher positionieren werden.

Rudolf Buchbinder, Künstlerischer Leiter Grafenegg, gab einen Streifzug durch die Highlights der kommenden Saison. „Der Festivalsommer beginnt mit der Sommernachtsgala. Dabei wird erstmals der neue Chefdirigent des Tonkünstler-Orchesters Fabien Gabel dirigieren.“ Neben den Grafenegger Residenzorchestern - dem Tonkünstler-Orchester, dem European Union Youth Orchestra und dem Grafenegg Academy Orchester - werden u.a. das Royal Philharmonic Orchestra, das Gewandhausorchester, das Elbphilharmonie-Orchester, die Tschechische Philharmonie oder auch die Wiener Philharmoniker spielen, führte Buchbinder aus und betonte: „Besonders am Herzen liegt mir die Grafenegg Academy, denn hier geben wir angehenden Musikerinnen und Musikern, die gemeinsam mit professionellen Künstlerinnen und Künstlern arbeiten, eine Bühne.“ Abschließend sprach Buchbinder vom nächstjährigen Festivalabschluss als einen „Liebesbeweis einer meiner engsten und liebsten Konzertpartner, Zubin Mehta“, der dirigieren werde.

Composer in Residence, Fabián Panisello, sprach über die Mentoren seiner Anfänge und bezeichnete diese als wichtigste Unterstützer eines Künstlers, einer Künstlerin. Für ihn sei es ein Privileg, mit angehenden Komponisten zu arbeiten. „Grafenegg ist für mich ein außerordentlicher Ort“, sagte Panisello, der sich sehr auf die Arbeit mit dem Nachwuchs freue. „Jeder junge Komponist wird etwas anderes brauchen und wir werden zwischen Praxis und Realisierung versuchen,

Presseinformation

diese Bedürfnisse zu verstärken.“

Simone Bamberg, Geschäftsführerin von Grafenegg, sprach über das Programm der Sommerklänge sowie über die Grafenegg Academy. Auch sie unterstrich, wie wichtig die Förderung der kommenden Generation sei. „Das zeigen unsere seit vielen Jahren erfolgreichen edukativen Projekte wie Ink Still Wet oder die Grafenegg Academy eindrucksvoll.“ Die Ausbildung junger Musikerinnen und Musiker gestalte nicht nur ihren beruflichen Werdegang, sondern sichere auch langfristig die Zukunft Grafeneggs als Orchester-Festival. Überdies setze man sich in Grafenegg für einen nachhaltigen Ressourcenumgang ein. „Deshalb ist es für uns eine Verpflichtung, die Konzerte des Sommers 2025 als ‚Green Events‘ durchzuführen“, so Bamberg.

Die Saison 2025 in Grafenegg startet am 19. Juni mit der traditionellen Eröffnung der Sommernachtsgala im Wolkenturm, das Grafenegg Festival beginnt am 14. August. Der Vorverkauf für die neue Saison startet für Inhaberinnen und Inhaber der Grafenegg Card am 20. November 2024, für fördernde Mitglieder des Grafenegg Freundeskreises bereits am 6. November. Allgemeiner Verkaufsstart ist der 11. Dezember 2024.



Bei der Pressekonferenz zur Festivalsaison 2025 in Grafenegg: (v.l.n.r.) Simone Bamberg, Geschäftsführerin Grafenegg, der Künstlerische Leiter Rudolf Buchbinder, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Fabián Panisello, Composer in Residence 2025.

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder

Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Rudolf Buchbinder, der 2025 in seine letzte Saison als Künstlerischer Leiter Grafenegg geht.

© NLK Pfeiffer



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Rudolf Buchbinder, der 2025 in seine letzte Saison als Künstlerischer Leiter Grafenegg geht.

© NLK Pfeiffer